

Köln, 27.05.2021

---

### *Bedingungsloses Grundeinkommen*

---

Um ein bedingungsloses Grundeinkommen als Alternative zum bestehenden Grundsicherungssystem zu verstehen, zu diskutieren und zu bewerten, ist es wichtig, zunächst das bestehende System zu betrachten. Im bestehenden Grundsicherungssystem setzt sich der Hilfeanspruch grundsätzlich aus einem Regelsatz und Leistungen für Wohnung und Heizung zusammen. Einkommen bleiben bis zu einem Betrag von 100 € anrechnungsfrei. Darüberhinausgehende Einkommen werden zu mindestens 80 % auf die Leistungen angerechnet, was in der Wirkung entsprechend hohen Grenzsteuersätzen entspricht. Dadurch bestehen nur geringe monetäre Arbeitsanreize. Die Grundsicherung für erwerbsfähige Hilfebezieher basiert auf den Prinzipien eines Hilfeanspruchs bei Bedürftigkeit (Nachrangigkeit) und des Selbsthilfevorrangs. Dazu ist eine eingehende Prüfung der Lebens- und Einkommenssituation der Leistungsbezieher notwendig.

Vgl. Micro Lecture  
„Arbeitsanreize im Grundsicherungssystem (2021)“

[https://youtu.be/MBN2KfLD\\_QI](https://youtu.be/MBN2KfLD_QI)



Gedanken zu einem bedingungslosen Grundeinkommen, das bestehende Grundsicherungssysteme ablösen könnte, finden sich schon Mitte des 20. Jahrhunderts. Sie werden von Vertretern teils gegensätzlicher politischer Ansichten vorgeschlagen. So basiert das Konzept einer Sozialdividende darauf, Menschen vom Zwang zur Arbeit zu befreien, während Konzepte einer negativen Einkommenssteuer die Arbeitsanreize erhöhen sollen. Die Modelle sind für eine ökonomische Anreizanalyse jedoch formal identisch. Auch wenn ein bedingungsloses Grundeinkommen zunächst verlockend erscheint, stellen sich verschiedene Fragen: Kann ein Grundeinkommen wirklich

bedingungslos gewährt werden? Erhöht ein Grundeinkommen die Freiheit des Einzelnen? Welche Höhe sollte ein Grundeinkommen haben? Können die Arbeitsanreize im unteren Einkommensbereich spürbar erhöht werden, ohne dass es sehr teuer wird? Was ist mit den Arbeitsanreizen im mittleren oder oberen Einkommensbereich?

Vgl. Micro-Lecture  
„Bedingungsloses Grundeinkommen I:  
Die Soziale Dividende“

[https://youtu.be/R\\_sWcRnKwGU](https://youtu.be/R_sWcRnKwGU)



Vgl. Micro-Lecture  
„Bedingungsloses Grundeinkommen II:  
Die negative Einkommensteuer“

<https://youtu.be/sVhW1nZ6bqg>



Auf der YouTube-Seite „Micro-Lectures Wirtschaftspolitik“

<https://www.youtube.com/c/MicroLecturesWirtschaftspolitik/featured>

finden Sie neben den drei hier vorgestellten Videos eine Reihe weiterer kleiner Einblicke ähnlicher Art. So finden Sie dort beispielsweise ein Video zum „Subsidiaritätsprinzip“, welches den hier konkreter als „Nachrangigkeit“ und „Selbsthilfefvorrang“ bezeichneten Konzepten einen abstrakteren Rahmen bietet. Schauen Sie sich um.



Beste Grüße

*Steffen Roth*